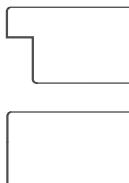


Modell Euroba Kkl b

Falzausbildung	14/24 mm, oder 42 mm stumpf
Klimakategorie	b, Verformungsklasse 2
Schallschutz R _w	32, 33, 37 dB (Tol. -2, in gepr. Ausführung mit Anschlagschiene bzw. Absenkabdichtung)
Feuerschutz	--
Einbruchhemmung	--
Wärmedämmung	--

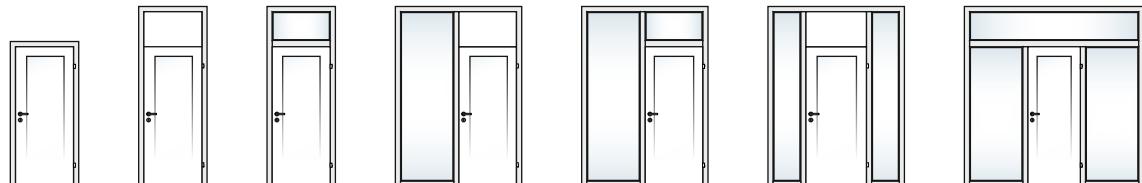


Modellbeschreibung

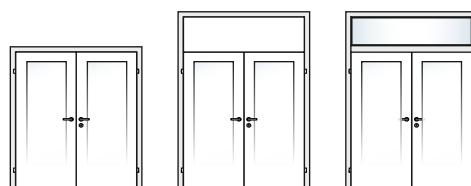
Kantenausführung	<ul style="list-style-type: none"> • Massivholzeinleimer • 3-seitig furniert oder foliert • Längskanten falz- und überschlagseitig gesoftet
Falzausbildung	<ul style="list-style-type: none"> • Einfachfalz 14/24 mm ◦ 42 mm stumpf
Innenlage	<p>RS - Röhrenspan (verkittet) gefälzt stumpf RP - Röhrenspan Papier Rw 32dB Rw 31dB LS - Lagenspan Rw 33dB Rw 33dB Rw 37dB Rw 37dB</p>
Deckplatte	Spezialdeckplatte
Decklage/Oberflächen	furniert und lackiert bzw. geölt, pigment lackiert, bzw. mit Schichtstoffplatten belegt (siehe aktuelle Preisliste, Türenbuch, bzw. www.dana.at)
Türblattdicke	42 mm ±1 mm (bei Schichtstoff + 1 mm)
Gewicht	ca. 37 kg (bei Innenlage RS und TBAM 850/2030 mm) ca. 37 kg (bei Innenlage RP und TBAM 850/2030 mm) ca. 52 kg (bei Innenlage LS und TBAM 850/2030 mm)
Schloss	ÖNORM Zylinder-Schloss mit Wechsel, DM 50 mm, vernickelt Position am Türblatt gem. ÖNORM
Bänder	<ul style="list-style-type: none"> • 2 Stk. 3-teilige Twin Bänder ø 16 mm, Abstandsmaße gem. ÖNORM ◦ 2 Stk. verdeckt liegende Bänder bzw. Laschenbänder stumpf

Zeichenerklärung: • ... geprüfte Standardausführung, ° ... wahlweise
Ausschreibungstexte im DOC-, RTF-, PDF- sowie ABK Format auf www.dana.at unter Planer- Architekteninformationen abrufbar!

Ausführungsvarianten



1-flügelig, mit/ohne Verglasung, mit/ohne Oberblende, mit/ohne Oberlicht- und oder Seitenteilverglasung



2-flügelig, mit/ohne Verglasung, mit/ohne Oberblende, mit/ohne Oberlichtverglasung

Oberlichtverglasungen nur mit Rahmenstöcken oder Stahlzargen, Seitenteilverglasung nur mit Rahmenstöcken

Mögliche Abmessungen und Prüfatteste

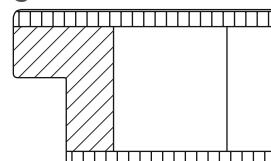
	Mögliche maximale Stocklichten je Eigenschaften durch Prüfungen nachgewiesen					
	Feuerschutz El ₂ 30-C, E30-C B x H [mm] mit Stahlzarge	Feuerschutz El ₂ 30-C, E30-C B x H [mm] mit Holzzarge	Rauch- schutz S ₂₀₀ B x H [mm]	Einbruch- schutz B x H [mm]	Schall- schutz * B x H [mm]	bei Klima- kategorie * B x H [mm]
1-flügelig	-	-	-	-	850 x 2030	850 x 2010
Oberblende	-	-	-	-	-	-
inkl. Oberblende	-	-	-	-	-	-
Oberlichte	-	-	-	-	-	-
inkl. Oberlichte	-	-	-	-	-	-
2-flügelig	-	-	-	-	-	-
Oberblende	-	-	-	-	-	-
inkl. Oberblende	-	-	-	-	-	-
Oberlichte	-	-	-	-	-	-
inkl. Oberlichte	-	-	-	-	-	-
Zeugnisse					intern	intern
geprüft mit Bodenanschluss	-		-	-	Absenk- dichtung oder Schwelle mit Dichtung	-
geprüft in Baukörper ^{oo}	Ziegel, Beton, Vorsatzschale, Leichtbauwand					

* Angaben gültig für gefälzte und stumpfe Ausführungen

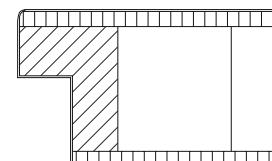
^{oo} Dokument „Einbauvoraussetzungen für DANA Funktionstüren, Wandbeschreibungen, Hinterfüllungen“ auf www.dana.at beachten!

Kantenausführungen

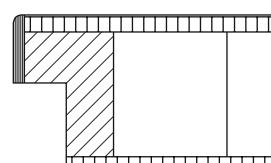
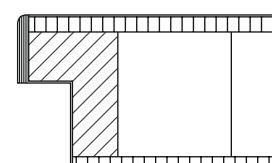
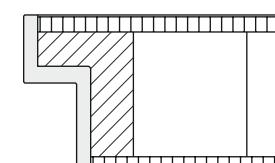
gefälzt



Einleimer sichtbar



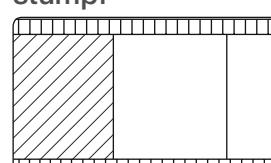
Furnier- oder Kunststoffkante

ABS Kante,
Einleimer im Falz sichtbarStarkfurnier Kante
mit Furnierkante im Falz

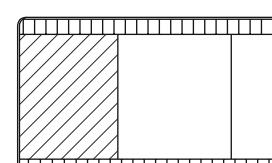
Gießharzkante

Mittelfugengenauung bei 2- flügeligen Türen siehe Register Tür- Zargentechnik

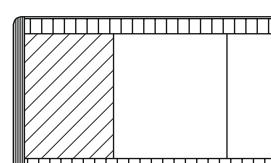
stumpf



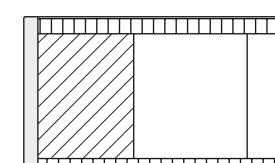
Einleimer sichtbar



Furnier- oder Kunststoffkante



Starkfurnier- oder ABS- Kante

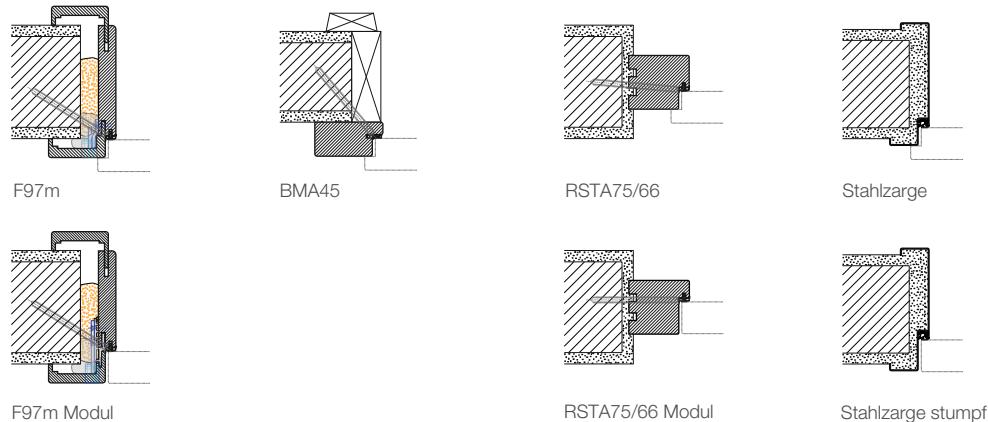


Gießharzkante

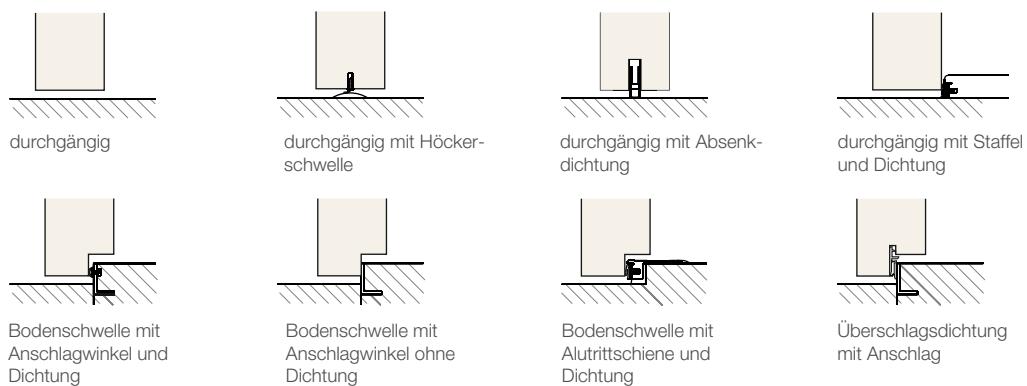
Mittelfugengenauung bei 2- flügeligen Türen siehe Register Tür- Zargentechnik

Weitere Informationen siehe Register Tür- und Zargentechnik, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at

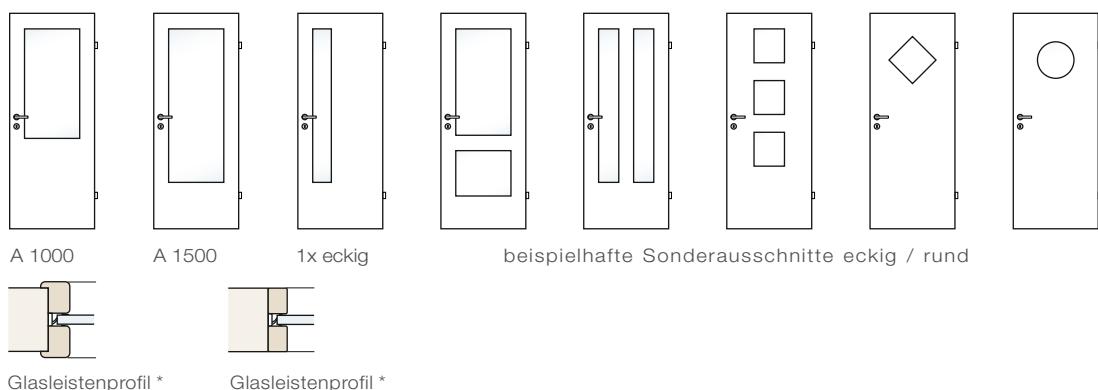
Zargenausführungen



Bodenanschlussvarianten (bei Schallschutzanforderung ist 4-seitig eine Dichtung erforderlich)

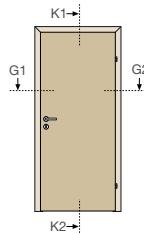


Glasausschnitte (ohne Schallschutzanforderungen)

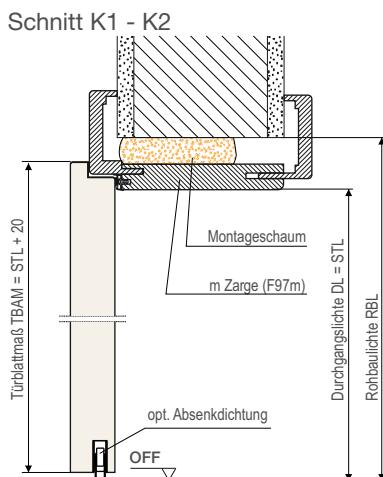


Weitere Informationen siehe Register Tür- und Zargentechnik, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at

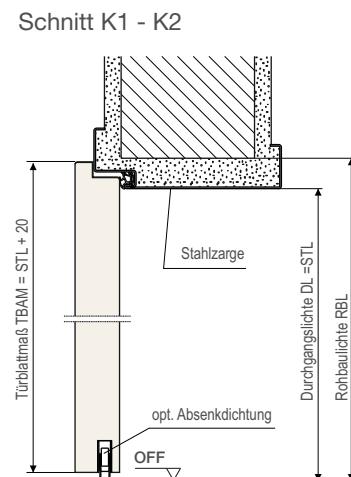
Einbaudetails für gefälzte Ausführungen



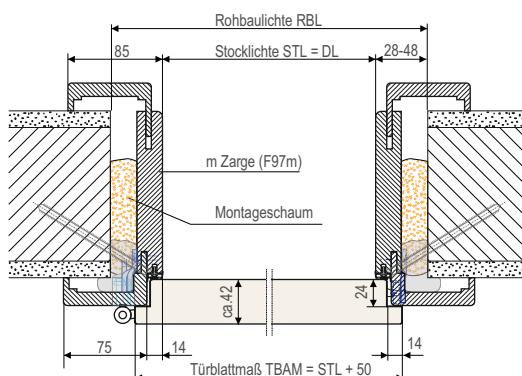
in Holzzarge



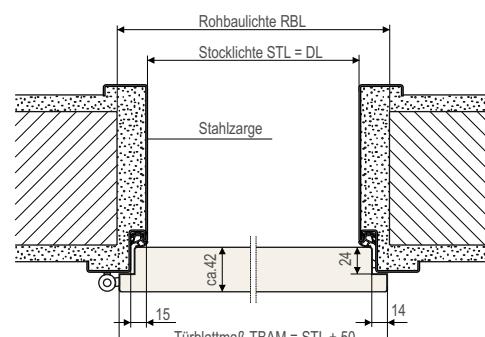
in Stahlzarge



Schnitt G1 - G2



Schnitt G1 - G2



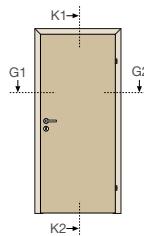
Maßtabelle (für Einbau in Holzzarge)	Höhe (mm)	Breite (mm)		
Rohbaulichte (RBL)	max.	2058	946	996
	ideal	2048*	926	976
	min.	2038*	906	956
Stocklichte (STL)		2010*	850	900
Durchgangslichte (DL)		**	850	900
Türblattaußenmaß (TBAM)		2030	900	950
Sturzmaß ab Waagriß (SM)		1048*		

* gemessen vom fertigen, tieferen Fußboden bei Niveauunterschieden

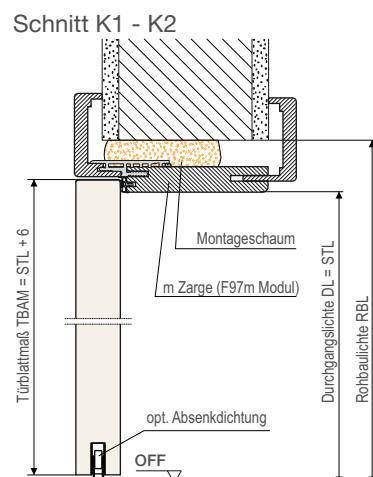
** Achtung wichtiger Hinweis: Bei Bodenniveaunterschieden und bei Einsatz von Bodenschwellen verringert sich die Durchgangslichte um die Höhe der Schwelle

Maßtabellen für 2-flügelige Ausführungen siehe Register Tür-Zargentechnik, weitere Einbaudetails siehe DANA-CD bzw. www.dana.at

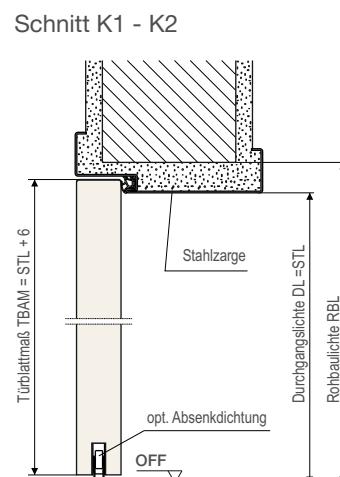
Einbaudetails für stumpfe Ausführungen



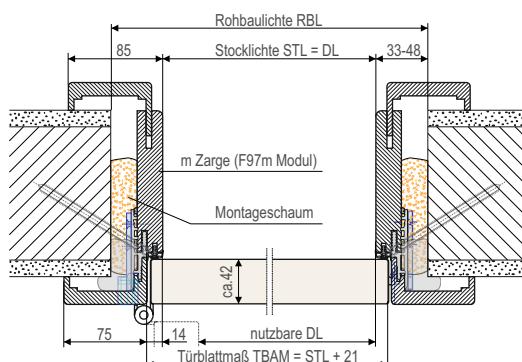
in Holzzarge



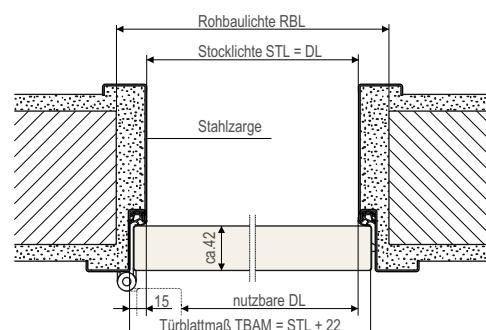
in Stahlzarge



Schnitt G1 - G2



Schnitt G1 - G2



Maßtabelle (für Einbau in Holzzarge)	Höhe (mm)	Breite (mm)		
Rohbaulichte (RBL)	max.	2058	946	996
	ideal	2056*	938	988
	min.	2046*	916	966
Stocklichte (STL)	2010*		850	900
nutzbare DL° mit Bänder: VX stumpf	2010**		812	862
nutzbare DL° mit Bänder: Tectus	2010**		817	867
Türblattaußenmaß (TBAM)	2016		871	921
Sturzmaß ab Waagriß (SM)	1056*			

° bei 90° Öffnungswinkel

* gemessen vom fertigen, tieferen Fußboden (bei Niveauunterschieden)

** Achtung wichtiger Hinweis: Bei Bodenniveaunterschieden und bei Einsatz von Bodenschwellen verringert sich die Durchgangslänge um die Höhe der Schwelle

Maßtabellen für 2-flügelige Ausführungen siehe Register Tür-Zargentechnik, weitere Einbaudetails siehe DANA-CD bzw. www.dana.at

Türverschlüsse bei Fluchttüren

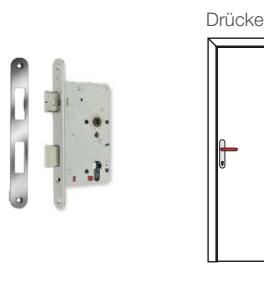
Man unterscheidet die Verschlüsse bei Fluchttüren, je nach wahrscheinlich möglicher Notsituation, in Notausgangsverschlüsse und Panikverschlüsse.

Notausgangsverschlüsse nach EN 179

Die Notwendigkeit eines Notausgangverschlusses liegt dann vor, wenn es sich um eine Fluchttür handelt, mit deren Handhabung und Funktionsweise eventuell Flüchtende vertraut sind und es zu keiner Paniksituations kommen kann (z.B.: Fluchttüren in Betrieben, ohne allgemeinem Publikumsverkehr).

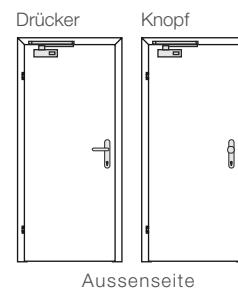
Die Anforderungen an ein Notausgangverschlussystem, bestehend aus Hauptschloss, eventuellen Zusatzschlössern samt Verriegelungsgegenstückchen und Beschlag, werden in der ÖNORM EN 179 geregelt.

1- flügelig



Drückerkasten

Innenseite



Drückerkasten

Knopf

Aussenseite

Beispielset:

DORMAKABA 127-B, EI30,
ÖN, Rosettengarnitur GEOS
1754FH/D6K/55ZFH mit
Drückerkasten, geteilter
Drückerkastenstift 9 mm

Funktionsbeschreibung: Innen

- der Türflügel ist jederzeit über den Drücker zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel

Aussen

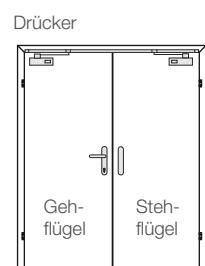
- der Türflügel ist mit Drücker und Schlüssel zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel
- bei Knopfbeschlag ist der Türflügel nur mit dem Schlüssel zu öffnen

2- flügelig



Drückerkasten

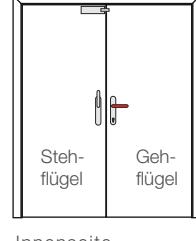
Innenseite



Drückerkasten

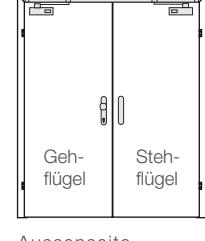
Aussenseite

Drückerkasten



Innenseite

Knopf



Aussenseite

Funktionsbeschreibung: Innen

- der Gehflügel ist jederzeit über den Drücker, oder durch Öffnen des Stehflügels zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel

- der Stehflügel ist jederzeit über den Drehhebel bzw. Drücker zu öffnen

Aussen

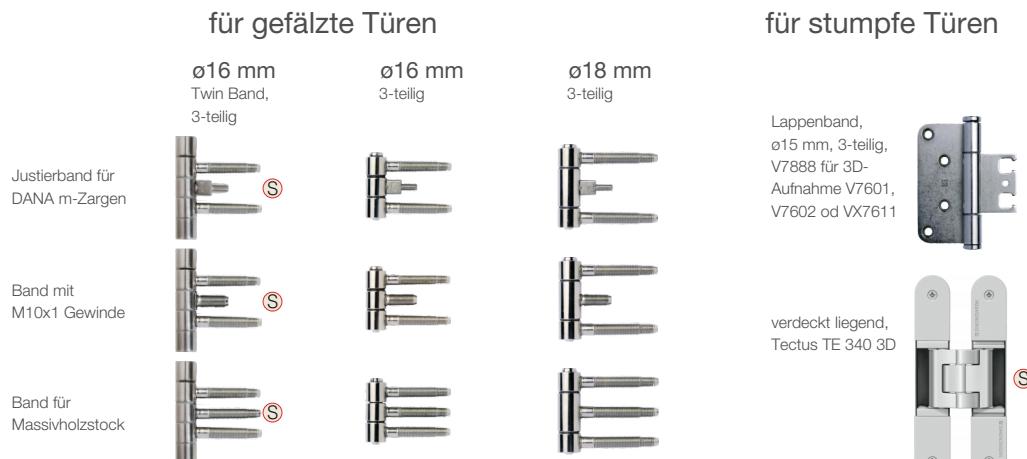
- der Gehflügel ist mit Drücker und Schlüssel zu öffnen; Verriegelung mit dem Schlüssel
- bei Knopfbeschlag ist der Gehflügel nur mit dem Schlüssel zu öffnen

Beispielset:

BKS PZA 110 T90, DIN,
DM65 (Hauptschloss
B2321, ohne Wechsel,
Treibriegelschloss,
Schaltschloss, Stangen,
Stangenführungsplatten,
Bodenschließmulde,
Drückergarnitur und
Drehhebel RONDO,
Blindschild, Drückerstifte)

Weitere Informationen siehe Register Tür- Zargentechnik und Zubehör, bzw. aktuellste Informationen siehe www.dana.at

Bänder



Ⓐ Standard je Zargenausführung

Weitere Informationen siehe Register Tür- Zargentechnik und Zubehör, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at

Türschließer

Verwendete Türschließer müssen der ÖNORM EN1154 entsprechen, bzw. in Verbindung mit Brandschutztüren einen Nachweis der Brandschutzauglichkeit besitzen. Bei 2-flügeligen Türen ist zusätzlich eine Schließfolge-regelung vorzusehen. In Verbindung mit einer 2-flügeligen Fluchttüre ist eine zusätzliche Mitnehmerklappe am Standflügel vorzusehen.



Oberkopfschließer mit Gleitschiene
z.B.: GEZE TS3000 schwarz



Oberkopfschließer mit Gleitschiene
z.B.: dormakaba TS93



Integrierter Schließer mit Gleitschiene
z.B.: dormakaba ITS96

Sichtbeschläge Schlosser Zubehör



Verschiedene Lüftungsgitter verfügbar
(siehe Türenbuch)



Beschläge sollten nach
ÖNORM EN 1906 geprüft sein.



BB-Schloss
DM 50 mm WC-Schloss
DM 50 mm Zylinder-Schloss
DM 50 mm



Schließbleche
Kantenriegel



Absenkabdichtungen
Alu-Bodenschiene für
Niveauunterschied
mit Dichtung

Weitere Informationen siehe Register Tür- Zargentechnik und Zubehör, bzw. aktuelle Informationen siehe www.dana.at